

Lehrerhandreichung und Übungen

(4) Mobil | Der Ticketautomat

Yara beschließt, mit ihrem Neffen Pepe zu reden. Auf dem Weg zu Pepes Hotel spricht sie ein Mann an und fragt sie nach dem Weg. Yara hilft ihm, eine Fahrkarte zu kaufen. Noch weiß sie nicht, wer dieser Mann ist ...

Vor dem Sehen (5 Minuten | Plenum | Sprechen):

Fragen Sie die Teilnehmer und Teilnehmerinnen (TN) vor dem Sehen der Folge, ob sie bereits in Deutschland einen Ticketautomaten benutzt haben, um ein Fahrticket zu kaufen. Falls sie noch nicht in Deutschland waren, bietet sich auch der Vergleich mit einem anderen Urlaubsland an. Gibt es Hürden beim Ticketkauf, beispielsweise hinsichtlich der Sprache oder des Ticketsystems? Wenn sie noch nie einen Ticketautomaten außerhalb ihres Heimatlandes benutzt haben – welche Schwierigkeiten kann es ihrer Meinung nach geben?

Während des Sehens (10 Minuten | Partnerarbeit | Hörverstehen):

Bilden Sie Zweiergruppen und notieren Sie vor dem Sehen einige Fragen zum Inhalt des Videos an der Tafel: Wohin muss Ibrahim fahren und warum? / Welche Linie kann Ibrahim benutzen? / Welchen Fahrschein braucht Ibrahim? / Kann Ibrahim auch mit der 16 fahren? / Welche Linie nimmt Ibrahim am Ende? Zeigen Sie das Video, ggf. mehrmals. Die TN können die Fragen innerhalb ihrer Zweiergruppe aufteilen. Besprechen Sie die richtigen Antworten danach kurz im Plenum.

Nach dem Sehen (10 Minuten | Einzelarbeit | Schreiben):

Drucken Sie die deutschen Vokabeln der Wortschatzseite der Lektion aus und verteilen Sie sie an die TN. Die TN sollen nun alle Wörter, die zu den Themen *Ticketkauf* und *Bahnfahren* gehören, herausschreiben und eine kurze Definition dazu notieren sowie die Bedeutung in ihrer Muttersprache. Die TN können mithilfe der Wortschatzseite auch eine eigene Liste anlegen, in der sie die Verben und Nomen zu dem Thema separat auflisten.

Weitere Aktivitäten und Tipps:

Bringen Sie mehrere Exemplare eines Liniennetzplans einer deutschen Stadt mit in Ihren Unterricht und verteilen Sie sie an die TN. Nennen Sie einen Startpunkt und stellen Sie im Plenum mehrere Fragen, wie man beispielsweise zum Neumarkt gelangt. Der/Die TN mit der richtigen Antwort kann dann die nächste Frage formulieren. Außerdem können Sie sich auch Ticketkonditionen ausdenken, z. B. dass eine Kurzstrecke für bis zu vier Stationen gilt. Dann können Sie zusätzlich fragen, welches Ticket für die Fahrt nötig ist.

Deutsch zum Mitnehmen |dw.com/nico | © Deutsche Welle | Seite 1 / 4



Lehrerhandreichung und Übungen

(4) Mobil | Der Ticketautomat

Übung 1: Öffentliche Verkehrsmittel

Lies den Text zu den öffentlichen Verkehrsmitteln in Deutschland und wähl die drei Aussagen aus, die auf den Text zutreffen.

Bei Bus, S- und U-Bahn sind Monats- oder Jahreskarten am günstigsten. Bei langen Strecken kauft man die Fahrkarte am besten so früh wie möglich, weil die Tickets dann billiger sind. Manchmal ist eine Bahncard eine gute Idee, weil man Ermäßigungen bekommt. Viele nutzen auch Mitfahrgelegenheiten. Autofahrer geben auf einer Internetseite an, wann sie wohin fahren möchten. Andere Leute können zu niedrigen Preisen mitfahren. Es fahren keine Busse und Bahnen mehr? Dann hilft nur noch ein Taxi. Das ist leider ziemlich teuer.

Wähl die passenden Aussagen. Drei Antworten sind richtig.

- a) Monats- und Jahreskarten sind billiger als Einzeltickets.
- b) Man kauft die Tickets für lange Strecken am besten früh.
- c) Mit einer Bahncard bekommt man keine Ermäßigung.
- d) Mitfahrgelegenheiten sind nicht beliebt.
- e) Taxis sind in Deutschland teuer.

Deutsch zum Mitnehmen |dw.com/nico | © Deutsche Welle | Seite 2 / 4



Lehrerhandreichung und Übungen

(4) Mobil | Der Ticketautomat

Übung 2: Small-Talk in der Bahn

Auf seinem Rückweg vom Krankenhaus lernt Ibrahim einen Herrn in seinem Alter kennen. Sie kommen ins Gespräch. Lies die Sätze und wähl den passenden Satz aus. Was ist richtig?

Beantworte die Fragen!

- Wie heißt dieser Satz mit Personalpronomen? "Es geht meiner Frau schon wieder besser."
- a) Es geht ihr schon wieder besser.
- b) Es geht ihm schon wieder besser.
- 2. Wie formuliert man diesen Satz mit Personalpronomen? "Meiner Frau und meinen Kindern gefällt es hier auch gut."
- a) Ihm gefällt es hier auch gut.
- b) Ihnen gefällt es hier auch gut.
- 3. Wie formuliert man diesen Satz mit Personalpronomen? "Ibrahim schmeckt das Essen hier gut."
- a) Ihr schmeckt das Essen hier gut.
- b) Ihm schmeckt das Essen hier gut.
- 4. Ibrahim sagt: "Uns ist in Deutschland oft kalt." Wem ist kalt?
- a) Ibrahim und seiner Familie ist kalt.
- b) Ibrahim ist kalt.



Lehrerhandreichung und Übungen

(4) Mobil | Der Ticketautomat

Übung 3: Personalpronomen im Dativ

Lies das Personalpronomen im Nominativ und ordne der Person den Dativ zu.

Was gehört zusammen?

| 1. ich | a) ihr |
|------------|----------------|
| 2. du | b) ihm |
| 3. sie | c) euch |
| 4. er/es | d) mir |
| 5. wir | e) ihnen/Ihnen |
| 6. ihr | f) uns |
| 7. sie/Sie | g) dir |